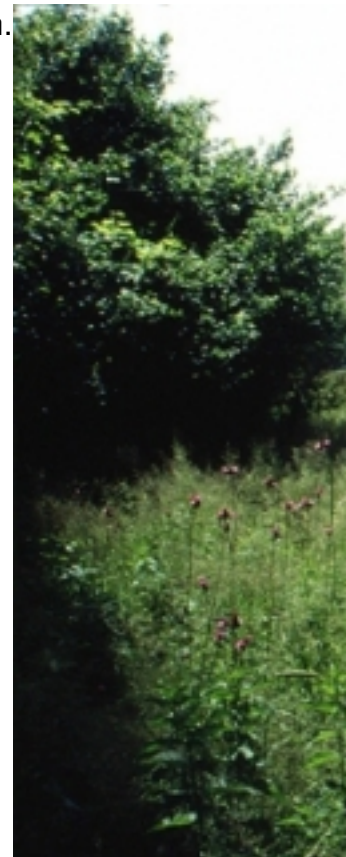




KG. Neuberg, LGBl. Nr. 13/1991

Die Bachau Lug ist in einer für das Südburgenland typischen Tallandschaft gelegen, die infolge Entwässerung und landwirtschaftlicher Intensivierung bereits sehr selten geworden ist.

Von einem Nebengerinne des nahen Lukabaches durchflossen, begleiten Feuchtwiesen und Kugelweiden das nach Süden zur Strem entwässernde Gebiet. Großseggen-Riede und Bachkratzdistel-Feuchtwiesen sind die vorherrschenden Pflanzengesellschaften.



Der landschaftliche Reiz des Gebietes geht von den zahlreichen Grau-Weiden (*Salix cinerea*) aus, die wegen ihrer halbkugeligen Wuchsform volkstümlich "Kugelweiden" genannt werden. In weiten Teilen des Schutzgebietes herrscht die Banater Segge (*Carex buekii*) vor. Diese

Großsegge duldet nur wenige Begleitpflanzen. Den Verlandungsbereich einer kleinen Wasserfläche prägen Wasserschwand-Röhrichte (*Glyceria maxima*), die Horste der Steif-Segge (*Carex elata*) und dichte Bestände der leuchtend gelb blühenden Sumpf-Schwertlilie (*Iris pseudacorus*). In einem kleinen Teil des Schutzgebietes ist eine Pfeifengras-Streuwiese erhalten geblieben, die seltene und attraktiv blühende Pflanzenarten beherbergt: Lungen-Enzian (*Gentiana pneumonanthe*), Sibirische Schwertlilie (*Iris sibirica*), Sumpf-Schafgarbe (*Achillea ptarmica*) und Trollblume (*Trollius europaeus*).

